



SPD-STADTRATSGRUPPE WIESMOOR · JUISTER STR. 21 · 26639 WIESMOOR

JOHANNES KLEEN
VORSITZENDERStadt Wiesmoor
Bürgermeister Friedrich Völler
Hauptstraße 193
26639 Wiesmoor

BGM	Stadt Wiesmoor Eingegangen				BBH
1	26. April 2016				3.2
1.1					3
1.2	1.3	1.4	SK	2	2.2

JUISTER STRASSE 21
26639 WIESMOOR
TEL. (04944) 2888
MOBIL (0177) 3438602
KLEEN@SPD-WIESMOOR.DE

WIESMOOR, DEN 16. APRIL 2016

ANTRAG DER SPD-STADTRATSGRUPPE – ERGÄNZUNGSANTRAG ZUM ANTRAG „SOZIALER WOHNUNGSBAU“ VOM 08.11.2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Verwaltung hat aufgrund des Antrags vom 08.11.2015 der SPD-Stadtratsgruppe Flächen gesucht und gefunden, auf denen sich Sozialwohnungen, vornehmlich für Flüchtlinge, mit späterer Nachnutzung durch sozial schwache Personen, wie bspw. ALG-II Empfänger realisieren lassen. Die geführten Gespräche (u.a. mit dem Landkreis Aurich) haben gezeigt, dass sich Investitionen in diese Projekte „mit einer schwarzen Null“ nur unter ganz bestimmten Voraussetzungen realisieren lassen.

Bereits in der Fachausschusssitzung am 21.12.2015 machte die SPD-Gruppe deutlich, dass Investitionen in den sozialen Wohnungsbau nicht nur aufgrund der Flüchtlingsproblematik getätigt werden dürfen.

Günstiger und bezahlbarer Wohnraum sollte auch für Bürger/innen mit schwachem Einkommen zur Verfügung stehen. Stichpunktartig seien hier RentnerInnen und Rentner mit nur geringer Rente genannt, welche sich die zahlreichen, neu entstehenden Wohnkomplexe nicht leisten können oder Familien mit nur kleinem Gehalt. Geschehen könnte dies beispielsweise in Zusammenarbeit mit Bauträgern auf städtischen Flächen.

Die SPD-Stadtratsgruppe beantragt daher folgendes:

Entwicklung möglicher Konzepte um günstigen und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Vorstellung der Konzepte zur weiteren Beratung im dafür zuständigen Fachausschuss.

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN

Johannes Kleen